

Presseinformation

Modernisierung: Kran Maier übernimmt Liebherr-Mobilkran LTM 1070-4.2

- **LTM 1070-4.2: bewährter Kran auf neuestem Stand der Technik**
- **Ersteinsatz: Bei Montage von Strommasten bewährt**
- **Kran-Maier: Familienunternehmen in dritter Generation**

Die Kran-Maier GmbH & Co. KG aus Landshut hat ihre Kranflotte mit einem Liebherr-Mobilkran LTM 1070-4.2 modernisiert. Der bayerischen Kranvermieter ersetzt mit dem neuen 70-Tonner einen älteren 60-Tonnen-Teleskopkran. Technologie auf dem neusten Stand der Krantechnik war bei der Entscheidung ein wichtiges Kriterium.

Ehingen (Donau), (Deutschland), 4. Mai 2021 – Geschäftsführerin Susanne Maier erklärt die Entscheidung für den Liebherr-Mobilkran LTM 1070-4.2: „Der LTM 1070-4.2 ist nicht nur ein über viele Jahre bewährter Kran, sondern ist auch auf dem neusten Stand der Krantechnik. Er erfüllt beispielsweise bereits die neue Abgasemissionsrichtlinie Stufe V und das aktuell angebaute Gegengewicht wird automatisch erkannt. Wir haben auch die variable Abstützbasis VarioBase® und die Funkfernsteuerung mitbestellt. Für uns war auch wichtig, dass die Lieferzeit des Krans akzeptabel war“.

Auf dem neusten Stand der Krantechnik

Liebherr brachte den 70-Tonner mit 50 Meter Teleskopausleger zunächst mit der Typenbezeichnung LTM 1070-4.1 in den Markt. Technische Neuerungen wie geschwindigkeitsabhängige Hinterachslenkung, Scheibenbremsen und die neue Steuerung LICCON2 wurden 2008 integriert und die Typenbezeichnung wurde auf LTM 1070-4.2 geändert. Auch danach hat Liebherr dieses Modell beständig auf dem neuesten Stand der Mobilkrantechnik gehalten. So flossen technische Innovationen wie zum Beispiel VarioBase®, ECOmode, eine neue Krankabine, neue einteilige Stahlfelgen und die neueste Generation von Scheibenbremsen immer ein. Mehr als 2.000 Krane dieses Typs hat Liebherr inzwischen weltweit ausgeliefert.

Ersteinsatz: Montage von Hochspannungsmasten

Seit November vergangenen Jahres lässt die Deutsche Bahn Masten der Hochspannungsleitung zwischen Buch und Eching erneuern. Grund ist das Alter der Masten, die bereits 1926 erbaut wurden. Es handelt sich um eine Bahnstromleitung zur Versorgung elektrifizierter Eisenbahnen. Die neuen Masten werden auf das vorhandene Fundament gesetzt und auf den heutigen Stand der Technik gebracht.

Kran-Maier schickte seinen neuen LTM 1070-4.2 direkt nach der Auslieferung zur Unterstützung dieses Projekts. Er übernahm die Montage einiger Masten zwischen Eching und Viecht. Kranfahrer Bennet Kühl ist voll des Lobes für sein neues Arbeitsgerät: „Der Kran läuft sehr ruhig und die Steuerung ist präzise.“

Die Fernsteuerung ist klasse.“ Die Montage von Betonfertigteilen, leichteren Garagen und Stahlbau sind weitere Einsatzfelder, die Kran-Maier für den neuen 70-Tonner einplant.

Susanne Maier führt zusammen mit Bruder Florian und Vater Erich die Geschäfte des Familienunternehmens inzwischen in dritter Generation. Der größte der zehn Mobilkrane ist ein Liebherr LTM 1250-5.1. Sie sagt: „Wir hängen an unseren Kranen und behalten die Geräte etwas länger. Der Kundenservice und die Ersatzteil-Versorgung sind uns sehr wichtig. Liebherr ist hier vorbildlich“.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkranen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.600 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2020 wurde ein Umsatz von 2 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 10,3 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-ltm1070-4-2-maier-handover.jpg

Kranübergabe in Ehingen (v.l.n.r.): Wolfgang Sailer (Liebherr-Werk Ehingen GmbH) Erich Maier, Bennet Kühl, Susanne Maier, Andreas Bosl (alle Kran-Maier GmbH & Co. KG), Florian Maier (Liebherr-Werk Ehingen GmbH).



liebherr-ltm1070-4-2-maier-motive01.jpg

Ersteinsatz: Der LTM 1070-4.2 montiert Hochspannungsmasten zwischen Eching und Viecht.



liebherr-ltm1070-4-2-maier-motive02.jpg

Die neuen Masten werden auf den vorhandenen Fundamenten aufgebaut.



liebherr-ltm1070-4-2-maier-bennet-kuehl.jpg

Kranfahrer Bennet Kühl freut sich über sein neues Arbeitsgerät.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391/502-3663
E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com